



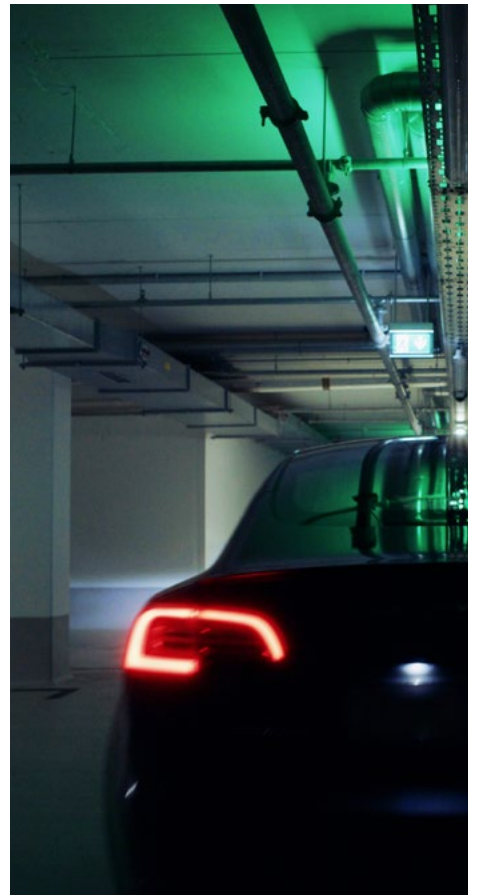
podis®

BEHIND **EV CHARGING**

Die Systemlösung für eine innovative Ladeinfrastruktur.

CLICK AND DONE.

THE INNOVATION BEHIND.



DIE MOBILITÄTSWENDE FÜR DIE TIEFGARAGE

Das Flachleitungssystem podis® ist die innovative Systemlösung für dezentrale Energieverteilung. Schnell installiert und flexibel erweiterbar ist es bestens dazu geeignet, um Gebäude fit für die Mobilitätswende zu machen und die für E-Mobility notwendige Ladeinfrastruktur aufzubauen.

E-Mobility ist das Thema der Stunde. Die zunehmende Zahl an Elektrofahrzeugen auf unseren Straßen bringt die Notwendigkeit mit sich, eine zuverlässige Ladeinfrastruktur aufzubauen. Gesetzliche Regelungen zum Ausbau privater Ladeinfrastruktur stellen Planer, Immobilienbesitzer oder die Betreiber von Parkhäusern vor neue Herausforderungen.

Mag die Planung der Energieverteilung für Ladestationen in Neubauten noch problemlos zu realisieren sein, so ist die Nachrüstung bestehender Gebäude nicht selten mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden. Dazu kommt die Frage, für welchen Bedarf sinnvollerweise geplant werden muss. Doch wir haben eine gute Nachricht: Mit dem Flachleitungssystem podis® sind diese Probleme gelöst.

APPLIKATIONEN

- + Für Tiefgaragen und Parkhäuser
- + Für Ladestationen bis zu 22 kW
- + Bis zu 20 Ladestationen an einem Strang



MERKMALE

- 5-adriges Flachleitungssystem
- IP Schutzart 65
- Bauprodukten-VO Klasse B2_{ca}
- UV Beständigkeit
- Modernes Erscheinungsbild



VORTEILE

- Zeitsparende Installation:
Kein Abmanteln und Abisolieren notwendig
- Schnelle Erweiterung:
Perfekt geeignet für das Nachrüsten bei zeitversetztem Bedarf an Ladestationen
- Platzsparend durch dezentrale Installationsweise



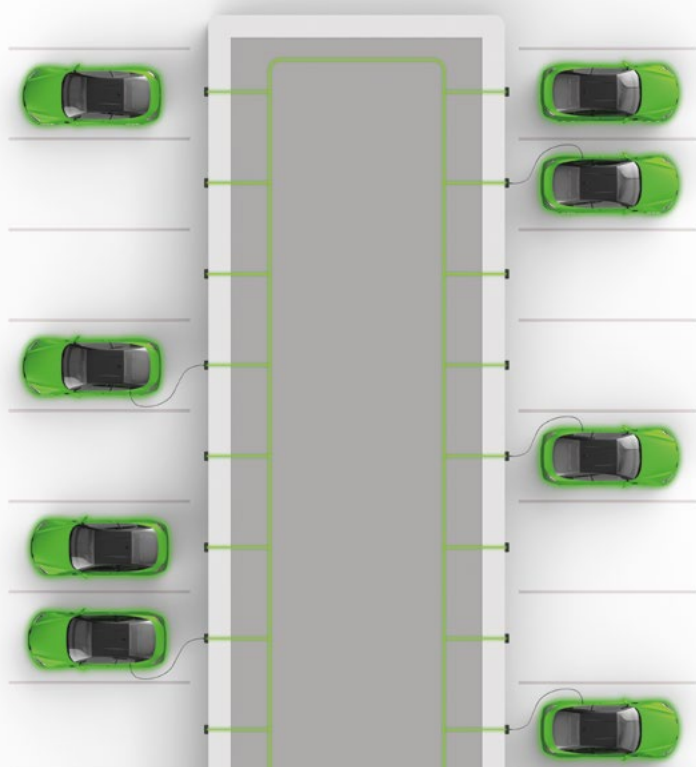
BEHIND EV CH



EV CHARGING: PODIS®



DEZENTRALE INSTALLATION



Durch die dezentrale Installation mit podis® können Sie mit nur einer Zuleitung die Energieverteilung für ein gesamtes Parkdeck realisieren und die Module für den Energieabgriff genau dort setzen, wo Sie sie brauchen. Das spart Platz und sorgt für eine moderne und klare Ästhetik.



- + Geringer Platzbedarf
- + Hohe Flexibilität bei der Installation, bei Umbau und Erweiterung
- + Hohe Material- und Kostenersparnis

HOW FAST CAN YOU SAY "SAVE"?

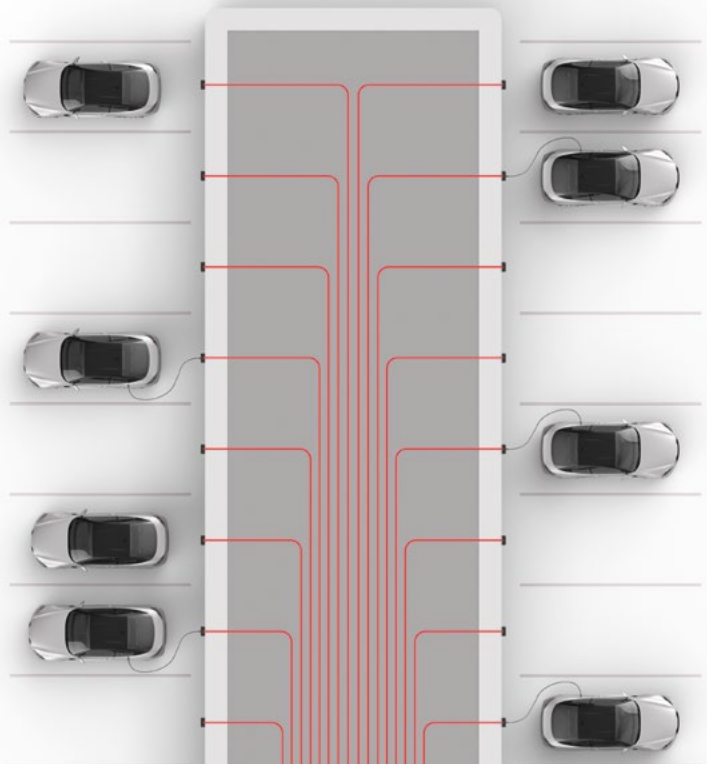
S.

ZENTRALE INSTALLATION

Eine zentrale Installation bedeutet, im Vergleich zur dezentralen, einen deutlich erhöhten Materialaufwand. Durch die Vielzahl an Zuleitungen entsteht außerdem erheblicher Platzbedarf im Verteilerschrank. Nachrüsten wird so zur Herkulesaufgabe.



- Immenser Platzbedarf für Leitungsverlegung und Absicherung
- Zeitaufwändige Installation
- Kostenintensiv durch hohen Materialaufwand



66%

**ZEIT GESPART BEI DER
ERSTINSTALLATION**



88%

**ZEIT GESPART BEI
ERWEITERUNGEN**



66%

**EINSATZMATERIAL
GESPART**



30%

**INSTALLATIONSKOSTEN
GESPART**

INSTALLATIONSARTEN VON PODIS®

Zwei flexible Möglichkeiten für jedes Projekt: Schnell und einfach installieren Sie die Versorgung Ihrer Ladestationen mit unserer podis® Flachleitung und den Anschlussmodulen mit

Kabelverschraubungen. Noch mehr Zeit sparen Sie durch die Kombination mit dem System RST®, indem die Anschlussmodule, die als Abgriff zur Ladestation dienen, durch steckbare

Anschlussmodule getauscht werden. Die Einspeisung in die Flachleitung wird dabei weiterhin mit dem Anschlussmodul für die konventionelle Verdrahtung realisiert.

INSTALLATION MIT KONVENTIONELLER VERDRAHTUNG



MERKMALE

- Abgangsmodul mit konventioneller Verdrahtung
- Verdrahtung der Anschlussmodule am Einsatzort
- Anschlussquerschnitt Abgangsleitung 1,5 - 16 mm²
- Bemessungsstrom 63 A
- Bemessungsspannung bis 690 V

PODIS® FLACHLEITUNG MIT ZUBEHÖR

Bezeichnung	Bestell-Nr.	VPE
① Flachleitung 5G16	00.771.0307.1	500 M
② Befestigungsschelle Schraub	05.569.7453.0	100
③ Leitungsendstück	Z6.564.7053.1	10

ANSCHLUSSMODUL MIT ZUBEHÖR

Bezeichnung	Bestell-Nr.	VPE
④ Anschlussmodul mit Ausbruch für Kabelverschraubung	75.456.0053.1	2
⑤ Kabelverschraubung 18-25 mm	Z5.507.1653.1	10
⑥ Gegenmutter	05.505.0353.1	10



INSTALLATION MIT STECKBAREM SYSTEM RST®

**PLUG +
PLAY**



**ANSCHLUSSMODUL
WIRD STECKBAR**

EINFACH STECKBAR WERDEN

Für steckbare Abgänge zu den Ladestationen tauschen Sie die Positionen 4, 5 und 6 durch die Positionen 7 und einer der Positionen von 8 – 13 aus.



7 ANSCHLUSSMODUL RST25
Anschlussmodul mit integriertem steckbarem Anschluss zum 5-poligen RST® System.



8 - 13 ANSCHLUSSLEITUNG RST25
H05Z1Z1- 5G6 Leitung konfektioniert mit RST® Steckverbinder und offenem Ende.

MERKMALE

- Steckbares Abgangsmodul mit RST25
- Werksseitig konfektionierte Leitungen mit RST® Stecksystem
- 5G6 Rundleitung
- Bis zu 32 A unter Berücksichtigung der Deratingkurve (siehe Technischer Anhang)
- Bemessungsspannung 400 V

STECKBARES ANSCHLUSSMODUL UND DAZUGEHÖRIGE KONFEKTIONIERTER LEITUNGEN

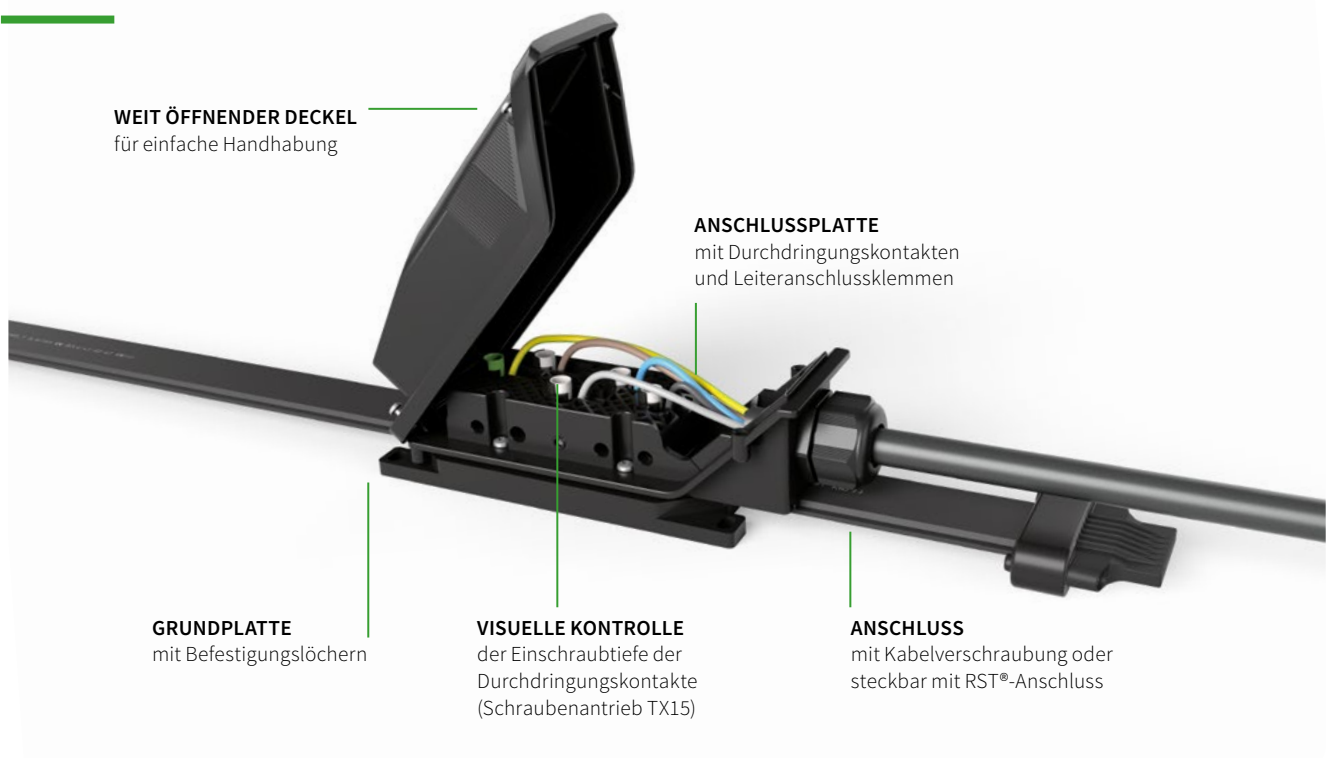
Bezeichnung	Bestell-Nr.	VPE
7 Anschlussmodul steckbar RST25	75.453.0053.1	2
8 Anschlussleitung 5G6 RST25 0,5 m	99.456.0124.0	20
9 Anschlussleitung 5G6 RST25 1,0 m	99.453.0124.0	10
10 Anschlussleitung 5G6 RST25 1,5 m	99.454.0124.0	5
11 Anschlussleitung 5G6 RST25 2,0 m	99.455.0124.0	5
12 Anschlussleitung 5G6 RST25 2,5 m	99.459.0124.0	5
13 Anschlussleitung 5G6 RST25 3,0 m	99.460.0124.0	5

1x Einspeisung mit Modul konventioneller Verdrahtung bis zu 63 A



Alle Abgänge zu den Ladestationen mit steckbarem Modul bis zu 32 A

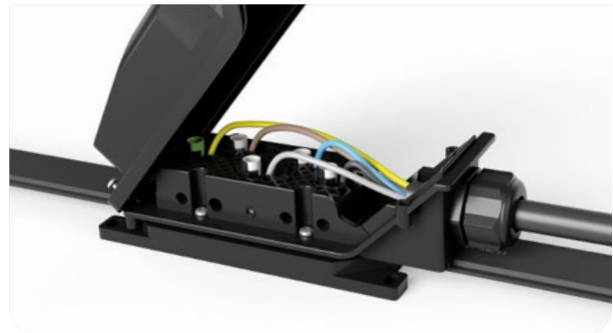
ANSCHLUSSMODUL: AUFBAU + MONTAGE



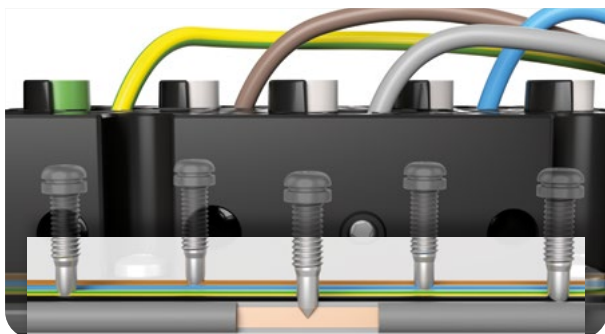
Sehen Sie hier Schritt für Schritt, wie schnell und unkompliziert das Flachleitungssystem podis® installiert werden kann.



Die Abgriffmodule können an jeder beliebigen Stelle auf das Flachleitung gesetzt werden.



Die Leiter werden in der Anschlussplatte angeschlossen. Bei der steckbaren Variante mit RST® sind diese bereits angeschlossen.



Über Kontaktierungsschrauben wird die Verbindung zur Flachleitung hergestellt.



Das Endstück wird an den offenen Enden der Flachleitung angebracht, um den IP Schutz zu bewahren.



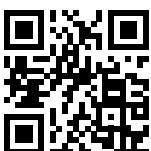
Das Flachleitungssystem kann einfach bei bestehenden Gebäuden Aufputz installiert werden. In diesem Beispiel wird das Anschlussmodul als Mitteneinspeisung verwendet.

Vom 5G16 Flachleitungssystem kann mit einer querschnittreduzierten Leitung die Ladestation mit konventionellen oder steckbaren Abgang direkt angefahren werden. Was dabei beachtet werden muss, erfahren Sie in unserer Stellungnahme.

Alternative Lösungen mit integrierter Absicherung im Anschlussmodul finden Sie auf Seite 14.



**Stellung-
nahme**

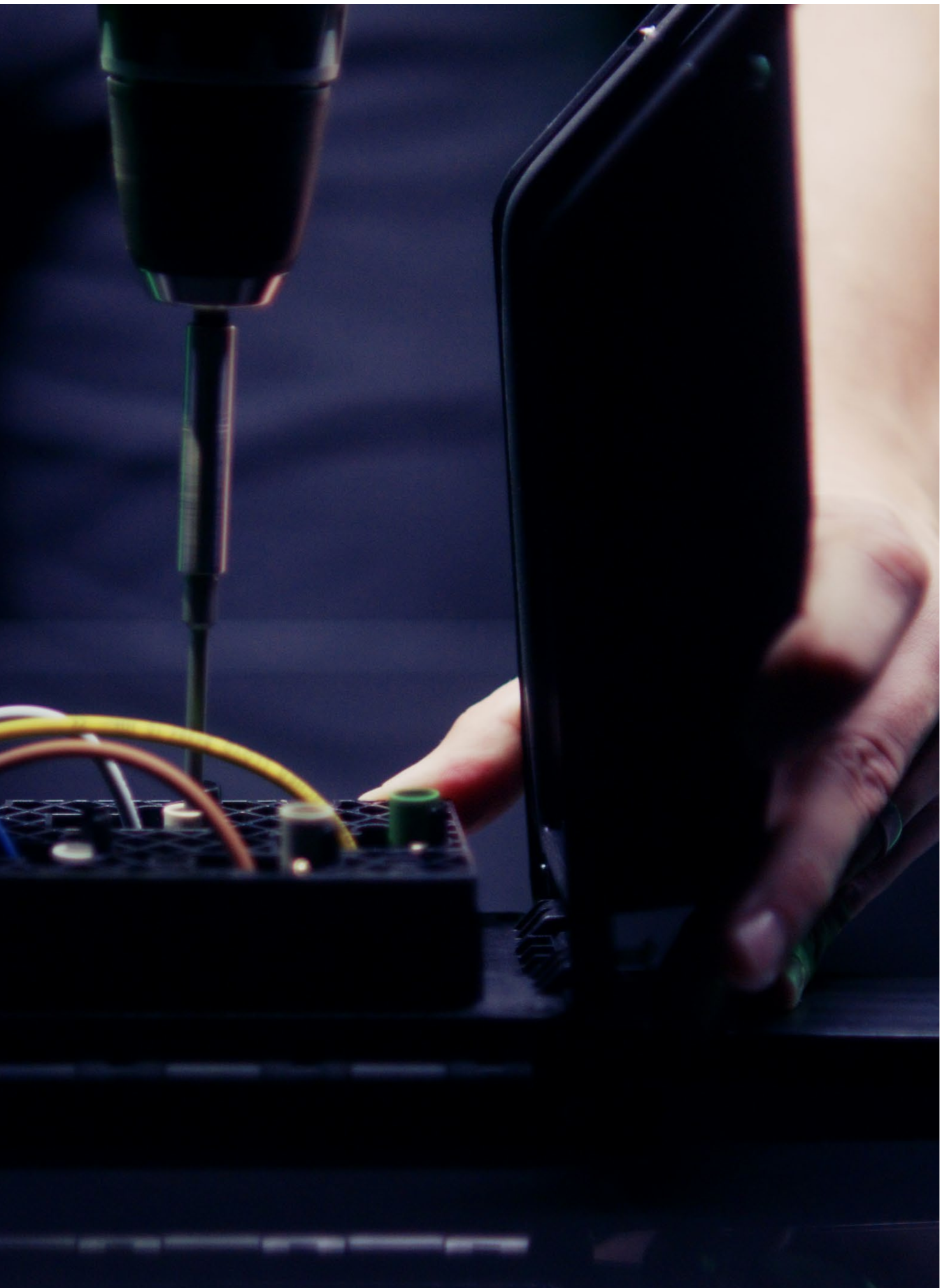


Dezentrale Installation, Umbau und Erweiterung mit podis®
Im Zeitvergleich zur klassischen Installation

Jetzt auf  / **WielandElectric** ansehen!

SAFE, NOT SORRY.





PODIS® ABSICHERUNGSMODUL: SCHUTZ VOR ÜBER- UND FEHLERSTROM

Das podis® Absicherungsmodul dient gleichzeitig als Verbindung zur Flachleitung, als auch zur Integrierung der Überstrom-Schutzeinrichtung mittels LS oder der kombinierten Über- und Fehlerstrom-Schutzeinrichtung mittels FI/LS.

Gemäß IEC 60364-7-722:2018 muss in den abzweigenden Endstromkreisen jeder Ladestation die Überstrom- und Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen zur Absicherung der Ladestationen angeordnet werden. Diese können entweder in der Ladestation selbst oder in einem extra für die Elektromobilität vorgesehenem podis® Absicherungsmodul integriert werden.

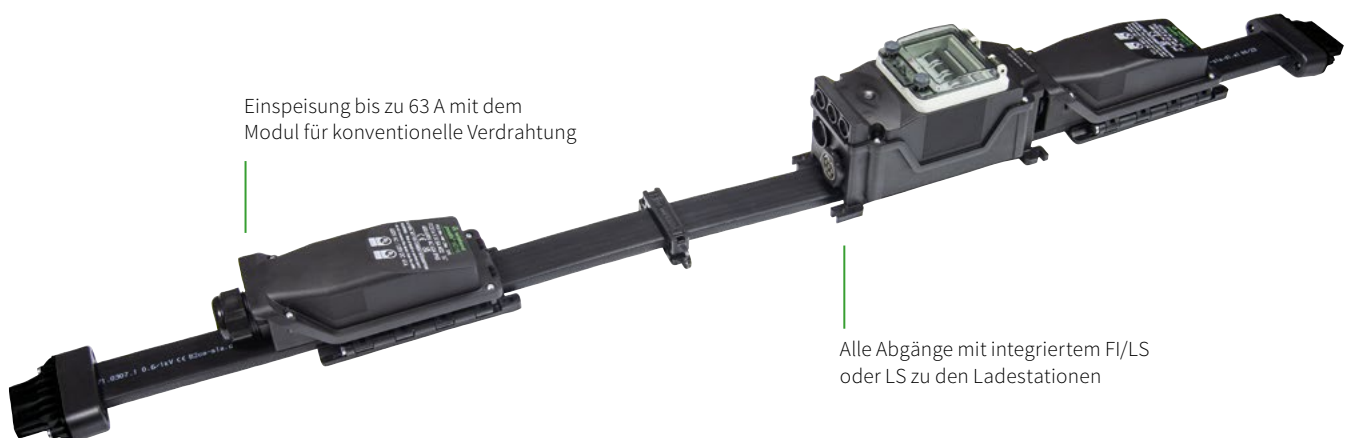
Auch hier gibt es Varianten für die feste Verdrahtung mit Ausgang Kabelverschraubung oder steckbar mit RST20i5 und RST25i5.

KONVENTIONELLE VERDRAHTUNG

Die konventionellen Varianten bringen einen 4-poligen FI/LS Typ A C32 / 30 mA oder FI/LS Typ A C16 / 30 mA und eine SL- Reihenklemme mit sich mit. Diese können z.B. für 22 kW oder 11 kW Ladestation verwendet werden, welche eine DC Fehlerstromerkennung integriert haben. Wir bieten ebenfalls eine Variante mit integriertem 4-poligen LS C32 A an, die eine Lösung für Ladestationen darstellt, welche sowohl AC als auch DC Fehlerstromerkennung integriert haben. Auf Anfrage können abweichende Varianten (z.B. mit alternativem Reiheneinbaugerät) angeboten werden.

STECKBAR MIT RST®

Die steckbaren Ausgänge der Absicherungsmodul bieten unterschiedliche mechanische Kodierungen. Somit wird ein fehlerhaftes Verstecken verhindert. Zur schnelleren visuellen Unterscheidung sind diese eingefärbt. Die Module mit 4-poligen FI/LS Typ A C32 / 30 mA und die Module mit 4-poligen LS C32 A haben einen betongrauen Ausgang integriert, die Module mit FI/LS Typ A C16 / 30 mA haben einen schwarzen Ausgang integriert.





MERKMALE

- Eingebauter FI/LS oder LS
- Komplett vorverdrahtete steckbare Varianten mit RST® oder bis zum internen Gerät verdrahtete Varianten mit Ausgang für Kabelverschraubung (jeweils 6 mm²)
- Schutzart IP65
- Mit separatem Schloss verschließbar



IHR NUTZEN

- Zusätzliche, separate Sicherungsbox entfällt
- Zeitersparnis
- Kostenersparnis
- Fehlerreduktion
- Geringerer Platzbedarf
- Weniger Bauteile

PODIS® DOPPELAUSGANG

Innovatives Produktdesign für mehr Flexibilität

Das Modul mit Doppelausgang bietet die Möglichkeit, mit einem Abgriff zwei Verbraucher zu bedienen. So kann weitere Zeit eingespart werden. Im Grunde unterscheidet sich dieses Modul vom Standard nur im eingesetzten Deckel. Dieser bietet auf der Rückseite einen zweiten Ausgang. Darüber hinaus bietet dieser Deckel weitere Optionen. Im folgenden sind alle Varianten im Detail beschrieben.

DOPPELAUSGANG

Wie zuvor beschrieben, kann man hiermit einen zweiten Verbraucher versorgen. Auch der Doppelausgang bietet neben der Variante mit konventionellem Anschluss eine steckbare RST25 Version. Für die konventionelle Variante steht eine Doppeladerendhülse zur Verfügung, so kann pro Klemmstelle max. 2x 6 mm² angeschlossen werden. Des Weiteren bieten wir eine Verschlusschraube für den temporären Verschluss einer Seite an. Die RST25 Variante ist werksseitig mit 2x 6 mm² vorverdrahtet und muss nach dem Anschluss an der Flachleitung lediglich mit der passenden RST® Leitung gesteckt werden.

EINFACHER AUSGANG

Dieses Modul bietet keinen weiteren Ausgang, stattdessen kann der vergrößerte Verdrahtungsraum, welcher dieser Deckel mitbringt als Alternative mit komfortablen Anschluss bei einem Leiterquerschnitt von 16 mm² genutzt werden.

INTEGRIERTE HUTSCHIENE

Auch diese Variante hat lediglich einen Ausgang und es wird das erhöhte Volumen im Innenraum genutzt. Im Modul ist eine Hutschiene integriert, die Platz für drei Teilungseinheiten bietet. Auf dieser Hutschiene kann z.B. ein Überspannungsschutz oder ein Access Point integriert werden.





MERKMALE

- Zweiter Ausgang am Anschlussmodul
- Ausgänge komplett vorverdrahtet und steckbar mit RST® (6 mm²) oder mit Kabelverschraubung
- Flexibilität durch Varianten mit integrierter Hutschiene oder einfachem Eingang
- Schutzart IP65



IHR NUTZEN

- Ein Abgangsmodul kann eingespart werden
- Zeitersparnis
- Kostenersparnis
- Möglichkeit zur Integration von REG (3TE)

PODIS® BEFESTIGUNGSSCHELLE

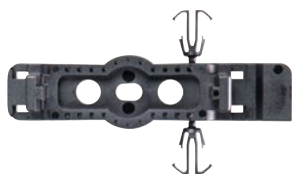
Optimiert für maximale Zeiteinsparung, erhöhte Leistung und einfachste Handhabung.

VARIANTEN

Wir bieten zwei Varianten an, eine Variante mit eingebrachter "HILTI" Kontur, zur Befestigung mit einem Nagelsetzgerät für Beton- und Stahluntergründe. Die zweite Variante bietet ein Langloch für die klassische Schraubbefestigung. Für die Befestigung am Untergrund wird jeweils nur ein Nagel oder eine Schraube benötigt.



Nagelvariante mit HILTI Kontur



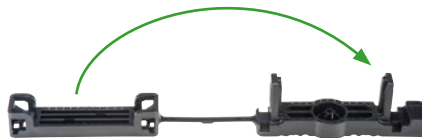
Schraubvariante mit Langloch

BESSERE WÄRMEABFUHR UND EINFACHERE NACHRÜSTBARKEIT

Das Unterteil erzeugt Spielraum zwischen Flachleitung und Untergrund. Durch den Abstand kann zu einem späteren Zeitpunkt einfach ein weiteres Anschlussmodul eingeführt werden. Des Weiteren führt dies zu einer bessern Wärmeabfuhr als die direkte Auflage auf dem Untergrund.

EIN BAUTEIL

Unter- und Oberteil sind miteinander verbunden, was die Montage (auf der Leiter) deutlich vereinfacht.



VERRIEGELUNG MIT SCHNELLVERSCHLUSS

Die Verriegelung funktioniert ganz ohne Werkzeug. Das Oberteil wird einfach heruntergedrückt. Falls das Bauteil geöffnet werden muss, kann dies mit einem einfachen Schlitzschraubendreher erfolgen.

MITFÜHREN DER DATENLEITUNG

Beliebig viele Rohrklemmen können an dem Unterteil adaptiert werden. So wird ein sauberes Bild der parallelen Datenleitungsführung realisiert. Es stehen Rohrklemmen für Rohre mit D20 bis D50 zur Verfügung.



ZUBEHÖR

Clips für die Befestigung an Kabeltrassen, welche bereits bei der Schraubvariante integriert sind und eine Gitterkanalklemme, die als separates Zubehör bestellt werden kann, runden die Möglichkeiten ab.



BEFESTIGUNG AM GITTERKANAL

Die Gitterkanalklemme wird auf der Rückseite des Unterteils der Befestigungsschelle positioniert und mit der beiliegenden Schraube befestigt. Die Gitter verlaufen dabei zwischen der Gitterkanalklemme und dem Unterteil der Befestigungsschelle. Für Gitter mit Rasterabstand 25 mm / 35mm / 40 mm / 50 mm.



BEFESTIGUNG AN DER KABELTRASSE

Die Clips der Schraubvariante abtrennen und einfach durch die beiden Bohrungen im Grundteil sowie die Langlöcher der Kabeltrasse stecken. Für einen Langloch Abstand von 25 mm.



IHR NUTZEN

- Erhöhtes Unterteil bietet bessere Wärmeabfuhr und einfache Nachrüstung weiterer Anschlussmodule
- Schraub- oder Nagelvariante (Nagel-Setzgerät „HILTI“)
- Nur ein Befestigungspunkt notwendig
- Nur ein Bauteil: Ober- und Unterteil miteinander verbunden
- Kein Werkzeug zum Verschluss notwendig



PODIS® ÜBERSPANNUNGSSCHUTZMODUL

podis® bietet für das korrekte Schutzkonzept Überspannungsschutzmodule an. Diese bestehen aus Anschlussmodul für die Kontaktierung zur Flachleitung und integrierten und vorverdrahteten SPDs.

Gemäß IEC 60364-7-722:2018 bzw. DIN VDE 0100-722 ist bei öffentlich zugänglichen Ladestationen ein geeigneter Schutz gegen transiente Überspannungen vorzusehen. Abschnitt 722.443 der Norm beschreibt, dass solche Anschlusspunkte als Teil öffentlicher Einrichtungen gelten und daher entsprechend zu schützen sind.

Die Auswahl und Installation der Überspannungsschutzeinrichtungen richtet sich nach den Vorgaben der IEC 60364-5-53 bzw. DIN VDE 0100-534. Demnach ist sicherzustellen, dass geeignete Schutzgeräte zum Einsatz kommen, die das angeschlossene Sys-

tem zuverlässig vor transienten Überspannungen – beispielsweise infolge von Schaltvorgängen oder atmosphärischen Entladungen – schützen.

Diese Schutzmaßnahmen können direkt in der Ladestation integriert sein oder über ein speziell für diesen Anwendungsfall entwickeltes podis® Überspannungsschutzmodul realisiert werden. Je nach regionalen Gegebenheiten, wie etwa einem erhöhten Blitzschlagrisiko, sind ergänzende Schutzmaßnahmen gemäß den jeweiligen länderspezifischen Vorschriften zu berücksichtigen.

ZWEI VARIANTEN ZUR AUSWAHL

Basis Variante: Mit integriertem und vorverdrahtetem SPD Typ 2.

Erweiterte Variante: Mit integriertem und vorverdrahtetem SPD Typ 2 + 3, Statusanzeiger per LED und austauschbaren Einzelmodulen



Überspannungsschutz und Schutzregeln

Weitere Informationen zum Thema finden Sie in der EV Charging - Deep Dive Broschüre 0439.0

ERWEITERTE VARIANTE MIT LED LEUCHTE



MERKMALE

- Integrierter und vorverdrahteter SPD Typ 2 oder SPD Typ 2 + 3
- Statusanzeige per LED Leuchte
- Bestehende Anlagen können einfach mit ÜSS ausgerüstet werden
- Schutzart IP65
- Mit separatem Schloss verschließbar



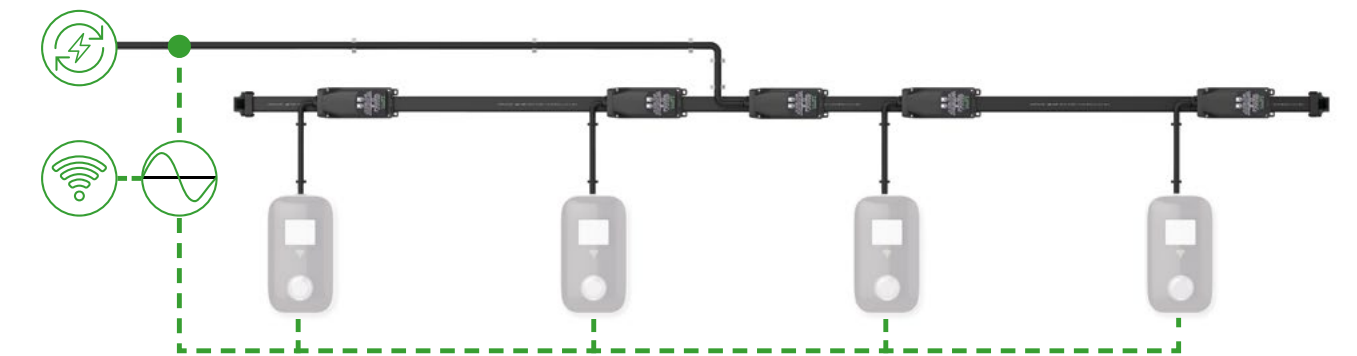
IHR NUTZEN




- Zusätzliche, separate Box mit ÜSS entfällt
- Zeitersparnis
- Kostenersparnis
- Fehlerreduktion
- Geringerer Platzbedarf
- Weniger Bauteile



BASIS VARIANTE

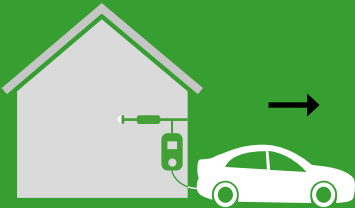
LADEINFRASTRUKTUR: DIE ELEMENTE





- 
ENERGIEVERSORGUNG
 Das Flachleitungssystem podis® ist optimiert für Ladestationen mit Wechselstromversorgung und Leistungen bis zu 22 kW.
- 
LASTMANAGEMENT
 Das Lastmanagement dient der Verteilung der verfügbaren Energie und zum Phasenausgleich. Alle Informationen zu deren Möglichkeiten erhalten Sie beim Hersteller Ihrer Wallbox.
- 
KOMMUNIKATION
 Die Kommunikation zu den Wallboxen kann – je nach Wallbox – parallel zur Flachleitung oder über WLAN erfolgen.

EINSATZBEREICH VON PODIS®

	AC-LADEN		DC-LADEN	INDUKTIVES LADEN
NORMALES LADEN	WALLBOX	3,7 kW		3,7 kW
		7,4 kW		7,4 kW
		11 kW	10 kW	11 kW
		22 kW	20 kW	22 kW
SCHNELL LADEN		44 kW	50 kW	
HIGH POWER LADEN			150 kW	
			400 kW	

63 A Sicherung
 

Ladung für ~ 2.200 km
 



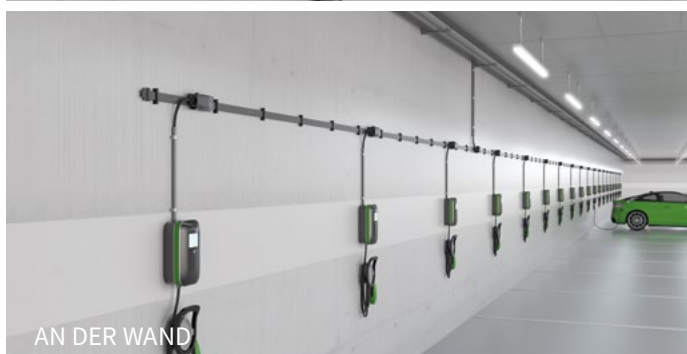
MIT PODIS® BIS
 ZU **110 km**
 PRO KFZ
 LADEN

Podis® eignet sich ideal für die Verteilung von Energie zu Ladestationen. Die Anschlusskomponenten für die Einspeisung oder den Energieabgriff können an jeder beliebigen Stelle der Flachleitung gesetzt werden. Möglich wird das schnelle und flexible Positionieren der Anschlussmodule durch

die Durchdringungskontaktierung der podis® Komponenten. Die Einspeisung in die Flachleitung kann ebenso frei gesetzt werden - auch mittig. So entsteht eine ideale Balance der Last auf dem System und die Anzahl der Ladestationen auf einem Flachleitungsabschnitt kann erhöht werden, ohne dabei die

Leitung zu überlasten. Zudem sind die Abgriffmodule sowohl für die feste Installation als auch steckbar erhältlich. Damit sind auch Erweiterungen und Umbauten ohne großen Aufwand durchführbar.

INSTALLATIONSMÖGLICHKEITEN VON PODIS®

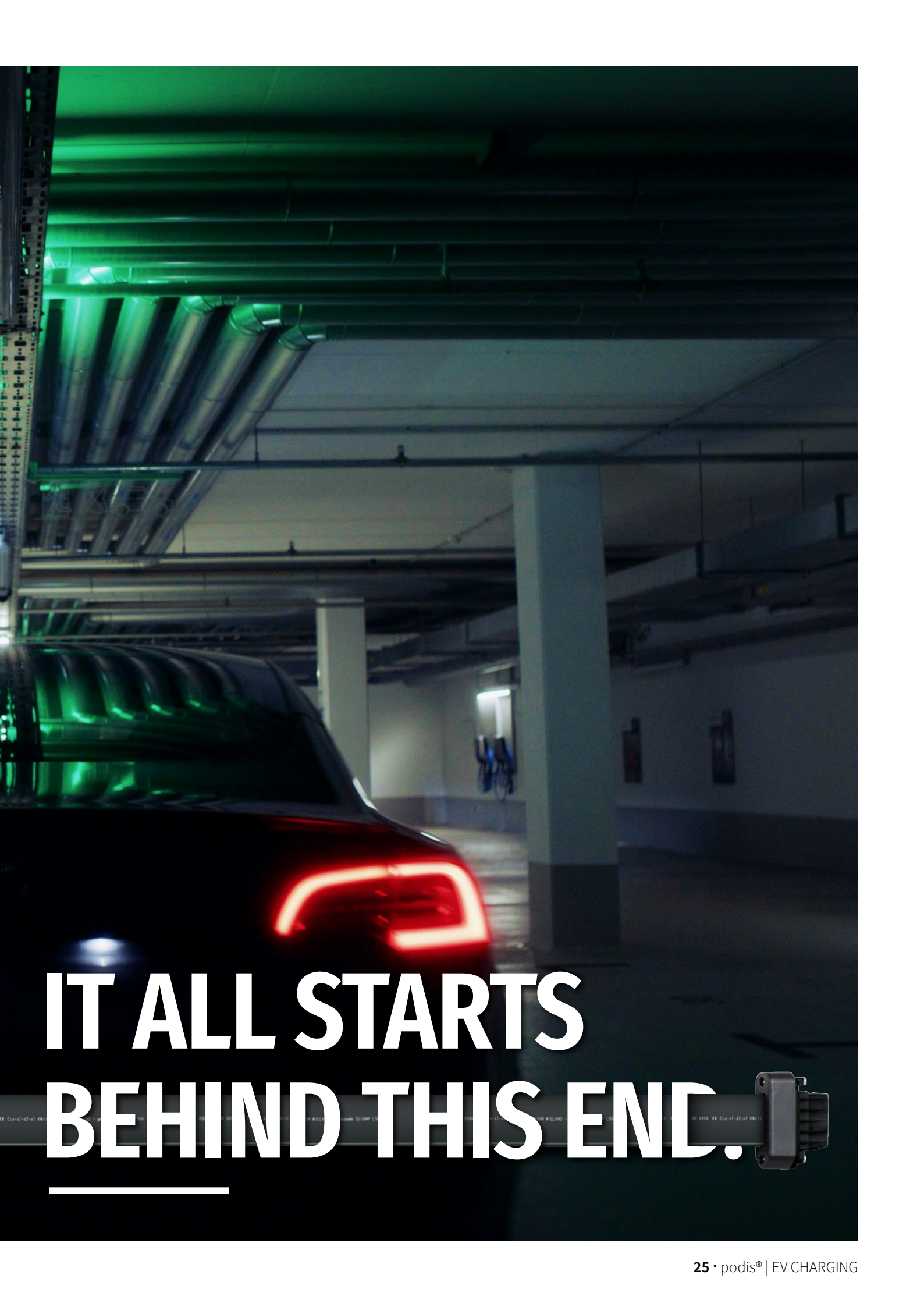


podis® Flachleitungssystem für EV CHARGING

Installation für E-Ladestationen jetzt auf  / **WielandElectric**



0,6/1kV VDE-REG.-NR. XXXX CE C60-11-42-41 RM/22 XXXXX WIELAND - genisys 5010MP L50H 0,6/1kV VDE-REG.-NR. XXXX CE C60-11-42-41 RM/22 XXXXX WIELAND - genisys 5010MP L50H 0,6/1kV VDE-REG.-NR. XXXX CE C60-11-42-41 RM/22 XXXXX WIELAND - genisys 5010MP L50H 0,6/1kV VDE-REG.-NR. XXXX CE C60-11-42-41 RM/22 XXXXX WIELAND - genisys 5010MP L50H 0,6/1kV VDE-REG.-NR. XXXX



**IT ALL STARTS
BEHIND THIS END.**



VORTEILE AM LAUFENDEN BAND



Ganz gleich in welcher Funktion – wer mit dem Aufbau einer Ladeinfrastruktur zu tun hat, wird von den zahlreichen Vorteilen von podis® profitieren.

INVESTOREN

Aufgrund gesetzlicher Regelungen müssen nicht nur Neubauten mit einer Ladeinfrastruktur ausgestattet, sondern auch Bestandsgebäude im Sanierungsfall nachgerüstet werden. In beiden Fällen ist podis® eine preiswerte Lösung.

- Zeit-, Kosten-, Material- und Platzsparende Systemlösung
- Einfache Nachrüstung in bestehenden Gebäuden
- Erstinstallation unabhängig von der Anzahl der Ladestationen
- Systemkompatibilität unabhängig von Ladestation Hersteller
- Moderner und strukturierter Look
- Zukunftsorientiertes System aufgrund einfacher Nachrüstbarkeit

PLANER

Durch ein Höchstmaß an Flexibilität reduziert podis® den Planungsaufwand beim Aufbau einer Ladeinfrastruktur auf ein Minimum. Umbauen und Nachrüsten sind genauso möglich, wie eine von der eigentlichen Ladestation unabhängige Installation.

- Sicher kalkulierbare Projektabläufe bezüglich Ausführungszeit und Kosten
- Einfache Planung dank übersichtlichem Portfolio
- Ohne großen Aufwand erweiterbar
- Vielzahl von Ladestationen an einem Leitungsabschnitt möglich
- Technologisch ausgereift
- Sicher im Betrieb
- Senkung der Brandlast durch dezentrale Systemarchitektur

IF YOU WANT TO GET FAST ...



ELEKTROINSTALLATEURE

Installieren Sie mehr Ladestationen in kürzerer Zeit und reagieren Sie flexibel auf die Wünsche Ihrer Kunden. Dabei profitieren Sie besonders von der modularen Bauweise. Umbauten und Erweiterungen sind so jederzeit möglich.

- Leicht zu installieren und zu erweitern
- Jederzeit an jeder beliebigen Stelle mit geringem Aufwand erweiterbar
- Spart Zeit, Kosten und Material
- Abmanteln und Abisolieren sind nicht erforderlich
- Weniger Verkabelungsaufwand
- Geringer Aufwand bei Umbau



GROSSHANDEL/ FACHHANDEL ELEKTROMOBILITÄT

Schmücken Sie Ihr Portfolio mit ausgereifter Spitzentechnologie. Die Installation ist im Vergleich zu konventionellen Lösungen überaus unkompliziert. Als Systemlösung mit aufeinander abgestimmten Komponenten vereinfacht podis® zudem die Lagerhaltung.

- Komplettlösung
- Einfache Lagerhaltung dank überschaubarer Stückliste
- Technologisch ausgereift
- Einfache Installation als Mehrwert
- Installation unabhängig von Ladestation möglich



HERSTELLER VON LADESTATIONEN

Als Hersteller von Ladestationen haben Sie die Möglichkeit, podis® als gebranntes Komplettsystem zu erhalten. So profitieren Sie nicht nur vom Verkauf Ihrer Ladestationen, sondern können zudem die Installation der gesamten Ladeinfrastruktur mit anbieten.

- Integration der steckbaren Komponenten RST® in die Ladestation für eine noch einfachere Installation
- Bessere Kundenbindung durch Erweiterbarkeit
- Technologisch ausgereift
- Sicher im Betrieb
- Einfache Installation
- Installation kann mitvermarktet werden
- Komplettlösung

GET A PODIS®.

SMARTES LADEN, SMARTES PLANEN: SO WÄHLEN SIE IHRE KOMPONENTEN

BEISPIEL 1

- + 12 Ladestationen bis zu 11 kW auf einem Flachleitungsstrang
- + 63 A Absicherung der Flachleitung
- + 36 m Flachleitung, schwarz
- + Befestigung der Schellen mit Nagelsetzgerät
- + Absicherungen zur Ladestation notwendig
- + 1 m Abstand zwischen Flachleitung und Ladestation
- + Steckbarkeit mit RST® System gewünscht



E-Shop

Alle Produkte aus
Bsp. 1 online ansehen!

POS.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL	ERKLÄRUNG
1	00.771.0307.1	Flachleitung 5G16, schwarz	36 m	36 m entsprechen Applikationsbeschreibung
2	05.569.7553.0	Befestigungsschelle Nagel	45 St.	Einen Befestigungspunkt je 0,80 m; 36 m / 0,8 m = 45 St.
3	Z6.564.7053.1	Leitungsendstück	2 St.	2 Stück pro Flachleitungsstrang
4	75.456.0053.1	Anschlussmodul mit Ausbruch für Kabelverschraubung	1 St.	Für die flexible Einspeisung in die Flachleitung mit bis zu 16 mm ²
5	Z5.507.1653.1	Kabelverschraubung M32 18 – 25 mm	1 St.	= Anzahl Pos. 4
6	05.505.0353.1	Gegenmutter M32	1 St.	= Anzahl Pos. 4
7	75.456.1155.1	Absicherungsmodul RST20 (4-polig FI/LS Typ A C16 A / 30 mA)	12 St.	= Anzahl der Ladestationen
8	99.474.0124.0	Anschlussleitung 5G2,5; RST20 1,0 m	12 St.	= Anzahl der Ladestationen

PICK
AND
DONE.



THE INNOVATION BEHIND.

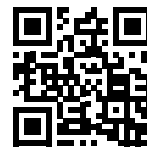
Berliner Elektrounternehmen wird neuer Vertriebspartner von Wieland-Produkten

Als eines der innovativsten Elektrounternehmen Berlins legt PaechElektro großen Wert auf Zuverlässigkeit und setzt sich mit nachhaltigen Themen auseinander. So spielt auch die Elektromobilität für das Unternehmen eine wichtige Rolle.

Auf der Suche nach einem geeigneten Partner für die effiziente Umsetzung einer flexiblen und sicheren Ladeinfrastruktur in Tiefgaragen entschied sich PaechElektro schließlich für das podis® System von Wieland Electric. Dank innovativer Flachleitungen und aufsteckbaren Abgriffsmodulen ermöglicht das System die Versorgung vieler Ladestationen mit wenig Installationsaufwand und geringer Montagezeit. Schnell, sicher und flexibel.

BEISPIEL 2

- + 30 Ladestationen bis zu 22 kW auf zwei Flachleitungssträngen
- + 80 A Absicherung je Flachleitungsstrang
- + 90 m Flachleitung 5G25, "dunkelgrau"
- + Befestigung der Schellen mit Schraube
- + Absicherungen zur Ladestation notwendig
- + 2 m Abstand zwischen Flachleitung und Ladestation
- + Steckbarkeit mit RST® System gewünscht



E-Shop

Alle Produkte aus
Bsp. 2 online ansehen!

POS.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL	ERKLÄRUNG
1	99.099.0000.8	Flachleitung 5G25, dunkelgrau	90 m	90 m entsprechen Applikationsbeschreibung
2	05.569.7453.0	Befestigungsschelle Schraub	114 St.	Einen Befestigungspunkt je 0,80 m; 90 m / 0,8 m ~ 114 St.
3	Z6.564.7053.1	Leitungsendstück	2 St.	1 Stück pro Flachleitungsstrang, weil Endeinspeisebox genutzt wird
4	75.450.2253.1	Einspeisemodul 50 mm ²	2 St.	Für die Einspeisung in die Flachleitung mit einer 25 - 50 mm ² Rundleitung kann ausschließlich das Endeinspeisemodul genutzt werden. Pro Strang eine Endeinspeisebox = 2 St.
5	Z5.507.3753.1	Kabelverschraubung M50	2 St.	= Anzahl Einspeisemodul (Pos. 4)
6	05.505.0900.1	Gegenmutter M50	2 St.	= Anzahl Kabelverschraubung M50 (Pos. 5)
7	75.456.1255.1	Absicherungsmodul RST25 (4-polig FI/LS Typ A C32 A / 30 mA)	30 St.	= Anzahl der Ladestationen
8	99.455.0124.0	Anschlussleitung 5G6; RST25 2,0 m	30 St.	= Anzahl der Ladestationen

Das podis® System lässt sich aus wenigen Komponenten zusammensetzen und zeichnet sich daher besonders durch seine hohe Planungssicherheit aus. Durch die schnelle Verfügbarkeit werden zudem lange Wartezeiten vermieden.



SUCCESS STORY.

ALLE KOMPONENTEN IM ÜBERBLICK

TECHNISCHE DATEN DES SYSTEMS

Die **EU- & die UKCA Konformitätserklärungen** des podis® Flachleitungssystem basieren auf den Standards EN IEC 60670-1; EN IEC 60670-22 und EN IEC 60998-1; EN IEC 60998-2-3.

Alle Anschlussmodule und deren Zubehör haben eine **UV-Beständigkeit** nach EN-ISO 4892 (Stand 2021-11), die Flachleitungen gemäß EN 50618. Die Klapptendeckel der Absicherungsmodule sind nicht UV-beständig.

Die **BVPO** klassifiziert Baumaterialien nach ihrem Brandverhalten gemäß DIN 4102 und DIN EN 13501.

Die **Schlagfestigkeit** nach IEC 62262 sichert die mechanische Beständigkeit von Gehäusen elektrischer Betriebsmittel gegen äußere Schläge und Stöße.

Das System weist die **IP Schutzklasse** 65 auf.

Weitere Zulassungen des Systems finden Sie im E-Shop.

FLACHLEITUNGEN

TECHNISCHE DATEN

Bemessungsspannung	690 V
Bemessungsstrom	63 A
Polzahl	5
Schlagfestigkeit	IK 10



Bestell-Nr.	Querschnitt	Farbe	Info	VPE
00.771.0307.1	5G16	Schwarz, ähnlich RAL 9005	• BVPO Klasse: B2 _{ca} ,s1a,d1,a1 • Halogenfrei	500 M
99.099.0000.8	5G25	Dunkelgrau, ähnlich RAL 7000	• Mit CE Kennzeichnung	500 M

• **99.099.0000.8:**
Für die Absicherung mit bis zu 80 A gelten Sonderbedingungen. Sprechen Sie uns hierzu an.

ZUBEHÖR



Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
① Z6.564.7053.1	Leitungsendstück	für den Erhalt des IP-Schutzes	10
② 05.569.7453.0	Befestigungsschelle Schraub, mit Schnellverriegelung	mit Abstand zum Untergrund, mit Clips zur optionalen Kabelrinnenbefestigung	100
③ 05.569.7553.0	Befestigungsschelle Nagel, mit Schnellverriegelung	mit Abstand zum Untergrund, zur Befestigung mit Nagelsetzgerät. Empfohlenes Setzgerät: „HILTI BX 3-ME“; Empfohlene Nägel: X- B3 MX“ (Beton), „X-S B3 MX“ (Stahl)	100
④+② 05.569.8553.0	Gitterkanalklemme + Befestigungsschelle	inklusive Verbindungsschraube	10
⑤ F0.000.0055.7 F0.000.0056.x	Rohrklemme D20 Rohrklemme D25-D50	• zur Adaption an 05.569.7453.0 / 05.569.7553.0 • x=3: D25, x=4: D32, x=5: D40, x=6: D50	50 3,4 / 50 5,6 / 25
⑥ 05.601.2519.0	Befestigungsbügel	ohne Abstand zum Untergrund	10
⑦ 05.601.2419.0	Befestigungsbügel mit Rohrhalterung	ohne Abstand zum Untergrund, mit Aufnahme für Installationsrohr Ø 20 mm	10

ANSCHLUSSMODULE



TECHNISCHE DATEN	MIT KABELVERSCHRAUBUNG	STECKBAR RST25
Bemessungsspannung	690 V	400 V
Bemessungsstrom	63 A (max. 40°C)	32 A (max. 28°C), s. Deratingkurve S.36
Anschlussquerschnitt	1,5 bis 16 mm ²	6 mm ² vorverdrahtet
IP Schutzklasse	IP65	IP65
Schlagfestigkeit	IK 10	IK 10

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
① 75.456.0053.1	Anschlussmodul für konventionelle Verdrahtung	mit Ausbruch für M32 Kabelverschraubung	2
② 75.453.0053.1	Anschlussmodul in steckbarer Ausführung	mit Ausgang RST25, siehe passende Leitungen RST® Leitungen	2

ZUBEHÖR

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
③ Z5.507.1653.1	Kabelverschraubung M32	für Ø 18 - 25 mm	10
③ Z5.507.1753.1	Kabelverschraubung M32	für Ø 10 - 21 mm	10
④ 05.505.0353.1	Gegenmutter M32	für Kabelverschraubungen M32	10
⑤ Z5.565.9853.1	Verschlussstück RST25	für den temporären Verschluss des steckbaren RST25 Anschlussmodul	100

RST® LEITUNGEN

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Länge	VPE
99.456.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	0,5 m	20
99.453.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	1,0 m	10
99.454.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	1,5 m	5
99.455.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	2,0 m	5
99.459.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	2,5 m	5
99.460.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	3,0 m	5



ALLE KOMPONENTEN IM ÜBERBLICK

ABSICHERUNGSMODULE mit integrierten LS Oder FI/LS



TECHNISCHE DATEN	MIT KABELVERSCHRAUBUNG	STECKBAR RST25	STECKBAR RST20
Bemessungsspannung	690 V	400 V	400 V
Bemessungsstrom	16 - 32 A (max. 40°C)	32 A (max. 28°C) s. Deratingkurve S.36	20 A
Anschlussquerschnitt	1,5 bis 16 mm ²	6 mm ² vorverdrahtet	2,5 mm ² vorverdrahtet
IP Schutzklasse	IP65	IP65	IP65
Schlagfestigkeit	IK 10	IK 10	IK 10

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Internes Gerät	Ausgang	VPE
① 75.456.0955.1	FI/LS 32 A M32	4-polig FI/LS Typ A C32 A / 30 mA & SL Klemme 6 mm ²	für Kabelverschraubung M32	1
① 75.456.0855.1	FI/LS 16 A M32	4-polig FI/LS Typ A C16 A / 30 mA & SL Klemme 6 mm ²	für Kabelverschraubung M32	1
② 75.456.1255.1	FI/LS 32 A RST25	4-polig FI/LS Typ A C32 A / 30 mA	Steckbar mit RST25	1
③ 75.452.1353.1	FI/LS 20 A RST20	4-polig FI/LS Typ A C20 A / 30 mA	Steckbar mit RST20	1
③ 75.456.1155.1	FI/LS 16 A RST20	4-polig FI/LS Typ A C16 A / 30 mA	Steckbar mit RST20	1
① 75.456.1755.1	LS 32 A M32	4-polig LS C32 A	für Kabelverschraubung M32	1
② 75.453.1755.1	LS 32 A RST 25	4-polig LS C32 A	Steckbar mit RST25	1

ZUBEHÖR

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
Z5.507.1653.1	Kabelverschraubung M32	für Ø 18 - 25 mm	10
Z5.507.1753.1	Kabelverschraubung M32	für Ø 10 - 21 mm	10
05.505.0353.1	Gegenmutter M32	für Kabelverschraubungen M32	10
Z5.565.9853.1	Verschlussstück RST20/25	für den temporären Verschluss von 75.456.1255.1 und 75.456.1155.1	100

RST® LEITUNGEN

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Länge	VPE
99.456.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	0,5 m	20
99.453.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	1,0 m	10
99.454.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	1,5 m	5
99.455.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	2,0 m	5
99.459.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	2,5 m	5
99.460.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	3,0 m	5
99.473.0124.0	Anschlussleitung 5G2,5 RST20	0,5 m	50
99.474.0124.0	Anschlussleitung 5G2,5 RST20	1,0 m	30
99.475.0124.0	Anschlussleitung 5G2,5 RST20	1,5 m	20
99.476.0124.0	Anschlussleitung 5G2,5 RST20	2,0 m	20
99.477.0124.0	Anschlussleitung 5G2,5 RST20	2,5 m	15
99.478.0124.0	Anschlussleitung 5G2,5 RST20	3,0 m	15



DOPPELAUSGANGSMODULE



TECHNISCHE DATEN	MIT KABELVERSCHRAUBUNG	STECKBAR RST25
Bemessungsspannung	690 V	400 V
Bemessungsstrom	63 A (max. 40°C)	63 A (Summe beider Ausgänge): Belastung eines Ausganges bis zu 32 A (max. 28°C), s. Deratingkurve S. 36
Anschlussquerschnitt	1,5 bis 16 mm ²	6 mm ² vorverdrahtet
IP Schutzklasse	IP65	IP65
Schlagfestigkeit	IK 09	IK 09

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
① 75.456.0353.1	Doppelausgang für konventionelle Verdrahtung	2x Ausbruch für M32 Kabelverschraubung	1
② 75.453.0353.1	Doppelausgang in steckbarer Ausführung	2x Ausgang RST25, vorverdrahtet	1
① 75.456.0753.1	Einfacher Ein- / Ausgang mit Ausbruch für M32	einfacher Ausbruch für M32	1
① 75.456.0553.1	Einfacher Ein- / Ausgang mit Ausbruch für M32	integrierte Hutschiene und Platz für 3 Teilungseinheiten	1

ZUBEHÖR

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
③ Z5.507.1753.1	Kabelverschraubung M32	für Ø 10 – 21 mm	10
④ 05.505.0353.1	Gegenmutter M32	für Kabelverschraubung M32 und Verschlusschraube M32	10
⑤ 06.600.7227.6	Doppeladerendhülse DIN 46228	2x 6 mm ²	50
⑥ 05.506.7453.1	Verschlusschraube M32	für den temporären Verschluss von 75.456.1255.1 und 75.456.1155.1	25
⑦ Z5.565.9853.1	Verschlussstück RST20/25	für den temporären Verschluss von 75.453.0353.1	100

RST® LEITUNGEN

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Länge	VPE
99.456.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	0,5 m	20
99.453.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	1,0 m	10
99.454.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	1,5 m	5
99.455.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	2,0 m	5
99.459.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	2,5 m	5
99.460.0124.0	Anschlussleitung 5G6 RST25	3,0 m	5



ALLE KOMPONENTEN IM ÜBERBLICK

ÜBERSPANNUNGSSCHUTZMODULE mit integrierten SPD Typ 2 oder SPD Typ 2 + 3



TECHNISCHE DATEN	BASIS VARIANTE	ERWEITERTE VARIANTE MIT STATUS LED
Typ nach IEC 61643-11	Typ 2	Typ 2 + Typ 3
Energieversorgungssystem	TT / TN System (3-phasig)	TT / TN System (3+1 Schaltung)
Ableitvermögen (I _{max} .)	20 kA (8/20 µs)	40 kA (8/20 µs)
Nennableitstrom (I _n)	5 kA (8/20 µs)	20 kA (8/20 µs)
Schutzpegel (U _p)	≤ 1,5 kV [L-N] / ≤ 1,5 kV [N-PE]	≤ 1,5 kV [L-N] / ≤ 1,5 kV [N-PE]
Nennspannung AC (U ^N)	230 / 400 V (50 / 60 Hz)	230 / 400 V (50 / 60 Hz)
Interne Verdrahtung	10 mm ² vorverdrahtet	10 mm ² vorverdrahtet
IP Schutzklasse	IP65	IP65
Schlagfestigkeit	IK 10	IK 10
Funktions- / Defektanzeige	grün / rot; ablesbar am Gerät	grün / rot; ablesbar am Gerät + Statusanzeige per LED

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Internes Gerät	DEHN Typ / Bestell-Nr.	VPE
① 75.459.8553.1	FH SP2 CL	SPD Typ 2	DG TT 5 275 / 900 455	1
② 75.459.7553.1	FH SP23 M25 LED	SPD Typ 2 + 3	DG MP TT 275 FM / 942 315	1

 Weitere Technische Daten zu den integrierten SPDs können auf www.DEHN.de gefunden werden.
DEHN Typ und Bestell-Nr. siehe Tabelle.

DAS SYSTEM MIT 5G25 FLACHLEITUNG

Das podis® 5G16 System kann auch mit einer 5G25 Flachleitung genutzt werden. Dabei werden die selben Komponenten wie für 5G16 Flachleitungen genutzt. Lediglich für die Einspeisung

muss ein separates Bauteil genutzt werden, da die Anschlussmodule auf 16 mm² begrenzt sind. Das System kann dabei mit bis zu 80 A abgesichert werden.

Was Sie dabei berücksichtigen müssen, erfahren Sie in unserer Stellungnahme (auf Anfrage erhältlich).



LICHTGRAUES SYSTEM IM ÜBERBLICK

FLACHLEITUNG



TECHNISCHE DATEN	
Bemessungsspannung	690 V
Bemessungsstrom	63 A
Polzahl	5
Schlagfestigkeit	IK 10
Farbe	Grauweiß, ähnlich RAL 9002

Bestell-Nr.	Querschnitt	Info	VPE
00.771.0307.3	5G16	<ul style="list-style-type: none"> BVPO Klasse: B2_{ca}s1a,d1,a1 Halogenfrei 	500 M

ANSCHLUSSMODUL



TECHNISCHE DATEN	MIT KABELVERSCHRAUBUNG
Bemessungsspannung	690 V
Bemessungsstrom	63 A (max. 40°C)
Anschlussquerschnitt	1,5 bis 16 mm ²
IP Schutzklasse	IP65
Schlagfestigkeit	IK 10
Farbe	Lichtgrau, ähnlich RAL 7035

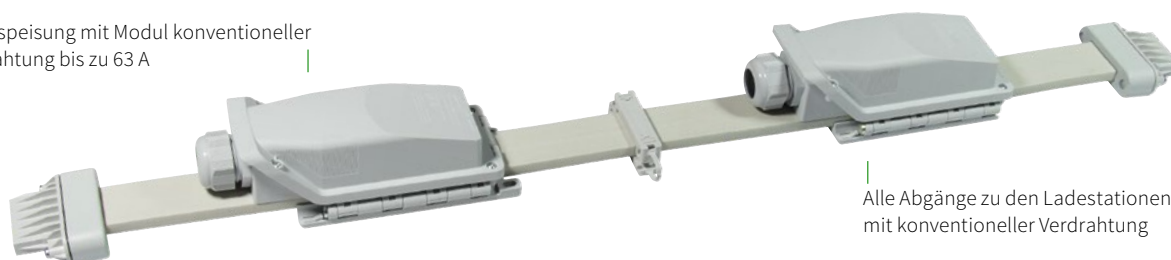
Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
75.456.0053.3	Anschlussmodul für konventionelle Verdrahtung	mit Ausbruch für M32 Kabelverschraubung	2

ZUBEHÖR LICHTGRAU, ÄHNLICH RAL 7035



Bestell-Nr.	Bezeichnung	Info	VPE
① Z6.564.7053.3	Leitungsendstück		10
② 05.569.7453.3	Befestigungsschelle Schraub, mit Schnellverriegelung	mit Abstand zum Untergrund, mit Clips zur optionalen Kabelrinnenbefestigung	100
③ Z5.503.0853.0	Kabelverschraubung M32	für Ø 18 – 25 mm	20
③ Z5.507.1753.0	Kabelverschraubung M32	für Ø 10 – 21 mm	10
④ 05.505.0353.0	Gegenmutter M32	für Kabelverschraubungen M32	10

1x Einspeisung mit Modul konventioneller Verdrahtung bis zu 63 A



Alle Abgänge zu den Ladestationen mit konventioneller Verdrahtung

WEITERE BAUTEILE, ZUBEHÖR UND WERKZEUGE



ÜBERZEUGEN SIE SICH JETZT SCHON VORAB!



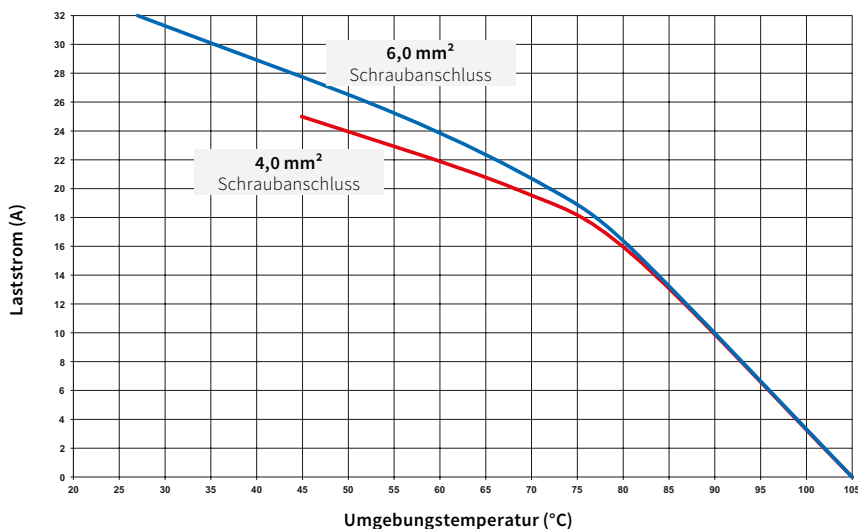
MUSTERKOFFER EV CHARGING

- Flachleitungen 5G16 & 5G25
- Anschlussmodul für den Ausgang mit Kabelverschraubung
- Anschlussmodul mit steckbarem Ausgang
- Eine konfektionierte Leitung
- Diverse Befestigungsmöglichkeiten und Bits

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	VPE
75.450.2253.1	Einspeisemodul Kunststoff	Zum Einspeisen am Ende der Flachleitung mit bis zu 50 mm ² , für den Anschluss von Aluminium Leitern bis 35 mm ² ; für M50 Kabelverschraubung (nicht im Lieferumfang enthalten)	1
Z5.507.3753.1	Kabelverschraubung M50	für Ø 30 - 38 mm	1
05.505.0900.1	Gegenmutter M50	für Kabelverschraubung M50	1
75.450.0014.3	Einspeisemodul Metall	Zum Einspeisen am Ende der Flachleitung mit bis zu 35 mm ² , mit Kabelverschraubung für Leitungen bis Ø 38 mm	1
75.450.2114.3	Einspeisemodul Metall	Zum Einspeisen am Ende der Flachleitung mit bis zu 35 mm ² ; ohne Kabelverschraubung, mit Ø 25 mm Bohrung	1
F0.000.0051.9	Kabelschere		1
Z6.563.7800.0	Kabelpflaster	Isolierfolie für freiliegende kontaktierte Stellen in der Flachleitung (nach Entfernung oder Versetzung eines kontaktierten Anschlussmoduls)	2
06.502.6410.0	Bit	TX 15x70	1
99.789.0000.0	Musterkoffer	Alle Komponenten, die Sie zum Anschluss des podis® Flachleitungssystems benötigen	1

DERATINGKURVE bei Einsatz von steckbaren Modulvarianten

RST25i5 (Schraubanschluss) Deratingkurve nach IEC 61984 Edition 2 vom 10/2008 Abs. 7.3.8





DEUTSCHLAND

Unsere podis® Elektrogroßhandelspartner

① **Adalbert Zajadacz GmbH & Co. KG**
21629 Neu Wulmstorf
www.zajadacz.de

② **EFG Gienger KG**
85570 Markt Schwaben
www.efg-gruppe.de

③ **Ernst Granzow GmbH & Co. KG**
71229 Leonberg
www.granzow.de

④ **FEGA & Schmitt**
Elektrogroßhandel GmbH
91522 Ansbach
www.fega-schmitt.de

⑤ **Fischer-J.W.Zander GmbH & Co. KG**
72458 Albstadt
www.fischer-zander.zander.online

⑥ **Oskar Böttcher GmbH & Co. KG**
12277 Berlin
www.obeta.de

⑦ **Johannes Kraft GmbH**
70565 Stuttgart
www.kraft-egh.de

⑧ **Uwe Wiemann GmbH & Co. KG**
32312 Lübbecke
www.wiemann.de

Unsere podis® Partner für Ladeinfrastrukturen

⑨ **charge2change GmbH**
71111 Waldenbuch
www.charge2change.de

⑩ **DIGITROL GmbH**
55118 Mainz
www.digitrol.de

⑪ **Elektro Teufel**
85646 Anzing
www.elektro-teufel.de

⑫ **HEIMLADEN GmbH**
97076 Würzburg
www.heimladen.de

⑬ **PaechElektro**
13125 Berlin
www.paechelektro.de

⑭ **reev solutions / amba operations**
80335 München
www.amba-operations.com

UK

Doncaster Cables
Doncaster, DN5 0SJ
www.doncastercables.com

NIEDERLANDE

Isolectra BV
Rotterdam
www.isolectra.nl

NORWEGEN

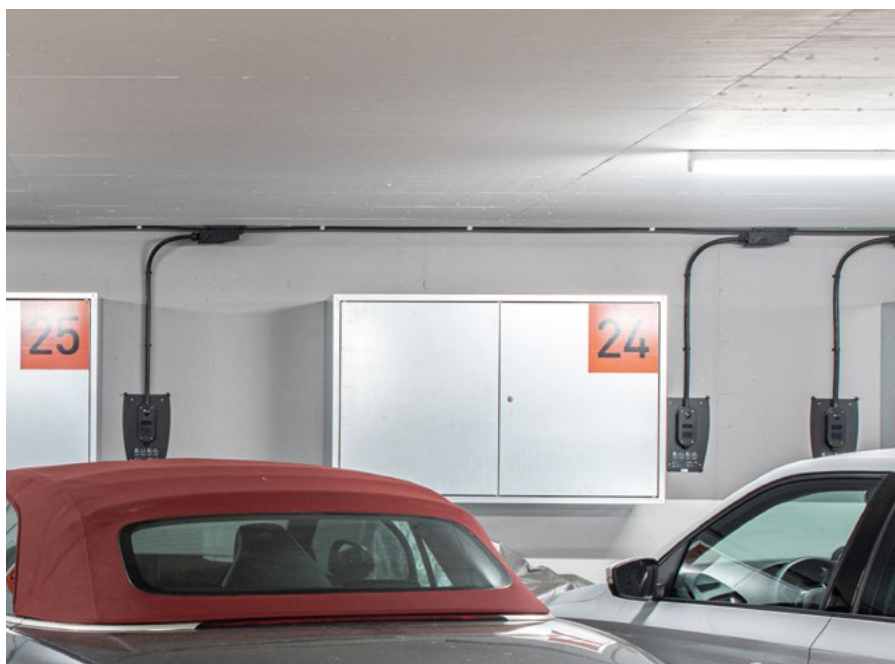
EFA
1415 Oppegård
www.efa.no

Sind Sie ebenfalls an einer Partnerschaft für Ihre Region interessiert?

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Unser Experte Hans-Jürgen Kihl steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Hans-Juergen.Kihl@wieland-electric.com

QUALITÄT, DIE **EINFACH ÜBERZEUGT**

Was könnte überzeugender sein als begeisterte Kunden? Lesen Sie hier, warum die Schweizer Burkhalter Gruppe voll auf podis® setzt.



INFO

Burkhalter Gruppe

Die Burkhalter Gruppe ist führende Anbieterin von Elektrotechnik-Dienstleistungen am Bauwerk und mit fast 50 Gruppengesellschaften an über 100 Standorten in der Schweiz vertreten. In hoher Qualität und präziser Ausführung wird das gesamte Spektrum an Dienstleistungen realisiert: Installationen, Schaltanlagen, Service und Unterhalt, Telematik, Automation und Security. www.burkhalter.ch

EINFACHE LÖSUNG FÜR DIE VERTEILUNG ELEKTRISCHER ENERGIE

Zeit ist Geld, auch bei der Realisierung von Elektroinstallationen. Das weiß auch Daniel Ruf von Burkhalter Management AG. Die Firma realisiert mittlerweile schweizweit, auch für viele große Liegenschaftsbesitzer, die Erschließungs-Infrastruktur von Ladestationen. «Wir sind angewiesen auf ein System, das mit wenig Aufwand und fehlerfrei installiert werden kann. Klassische Verkabelungsmethoden würden bei

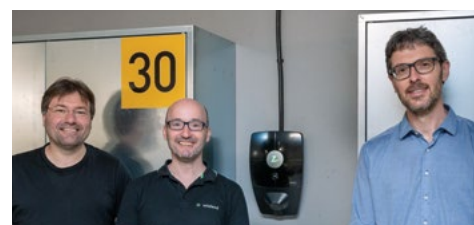
„Wir sind angewiesen auf ein System, das mit wenig Aufwand und fehlerfrei installiert werden kann.“

DANIEL RUF

Burkhalter Management AG

unserem Geschäftsmodell gar nicht mehr funktionieren.» In der Überbauung der Siedlungsgenossenschaft Eigengrund am Letzigraben in Zürich hat Burkhalter rund 90 Parkplätze mit einem Flachkabelsystem von Wieland Electric AG vorbereitet und die Ladestationen teilweise auch fertig installiert.

Der große Vorteil einer busförmigen Verkabelung der Ladestationen kommt auch beim Nachrüsten in bestehenden Tiefgaragen zum Tragen, insbesondere bei der Realisierung der Erschließungsleitungen. Ein Flachleitungssystem reduziert deren Anzahl enorm, weil nur wenige Zuleitungen bis auf die Hauptverteilung zu verlegen bzw. zu installieren sind. In der Verteilung braucht es zudem weniger Sicherungselemente und allenfalls auch weniger FI-Schutzschalter. Ihre Installation ist gerade bei Nachrüstungen nicht immer einfach. «Stellen wir uns vor, wir realisieren 90 Ladestationen in einer Tiefgarage und wollen das mit konventionellen Kabeln und Anschlussdosen tun... das wäre an vielen Orten ein abenteuerliches Unterfangen. Eigentlich sind bei allen Projekten, die wir



Sie haben gemeinsam schon mehrere Ladeinfrastruktur-Projekte realisiert: v.l.n.r Daniel Ruf, Burkhalter Management AG, Reto Ruf, Wieland Electric AG, und Florian Kienzle, Novavolt AG

nachrüsten, die Platzverhältnisse in der Trasse und in der Hauptverteilung nicht gerade fürstlich. Da kommt uns ein System wie dieses natürlich sehr entgegen. Die Erschließung von der Elektro-Hauptverteilung bis zum Flachkabel hat sich in den meisten Fällen als sehr gut machbar erwiesen», ergänzt Daniel Ruf seine Ausführungen. Und tatsächlich offenbart ein genauerer Blick auf die Installationen und die bestehende Trasse, dass dank der unterschiedlichen Erschließungswege nur relativ wenige Kabel verlegt werden mussten und dies auch nachträglich noch sehr gut möglich war.

WORLD OF WIELAND

Auf unserer Internetseite finden Sie weitere Informationen und Broschüren von Wieland Electric zum Download:

<https://www.wieland-electric.com/de/support/downloads/>

PODIS®

Flexibles System und dezentrale Automatisierungstechnik

Bestell-Nr. 0830.0



EV CHARGING DEEP DIVE

Praxisnaher Leitfaden – von der Planung bis zur Umsetzung

Bestell-Nr. 0439.0



 / **WielandElectric**
Sehen Sie unsere
Lösungen in Bewegung



<https://www.youtube.com/user/WielandElectric>



Technische Beratung:
Building Solutions

Fon: +49 951 9324-996

E-mail: building@wieland-electric.com

Weltweit: <https://wie.li/kontaktinternational>

GO SHOPPING

<https://eshop.wieland-electric.com>

Unser Wieland E-Shop:

In unserem Online-Shop finden Sie alle Informationen zu unseren Produkten, Preisen und technischen Daten.

Bestellen Sie einfach und komfortabel online mit Verfügbarkeitsprüfung.



**SCAN IT
FIND IT
BUY IT**



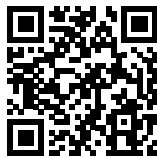
wieland

HEADQUARTER

Wieland Electric GmbH
Brennerstraße 10 – 14
96052 Bamberg · Deutschland

Fon +49 951 9324-0
Fax +49 951 9324-198
info@wieland-electric.com

**THE
INNO
VATION
BEHIND**



0438.0 U 11/25

Weltweit vertreten in über 70 Ländern:

www.wieland-electric.com

© Wieland Electric GmbH - Brennerstraße 10 - 14 - 96052 Bamberg - Deutschland
Technische Änderungen vorbehalten! gesis®, RST®, MOLA®, GST®, GST18®, podis® und samos® sind eingetragene Markenzeichen.